Absturzsicherung für Rasenborde

Bei der Lagerung von großformatigen Rasenbordsteinen kommt es vor, dass bei der Entfernung der Verpackungsbänder die außenstehenden Steine umfallen. Hierdurch entsteht eine besondere Gefährdung der Bein- und Fußbereiche der Mitarbeiter.

Ein Betrieb aus der Betonsteinindustrie hat eine Absturzsicherung für Rasenborde entwickelt. Diese Absturzsicherung kann man sich vorstellen als große Spange, d. h. sie wird vor Lösen der Verpackungsbänder unter die Palette geschoben und verhindert durch die L-Träger ein Umkippen der äußeren Rasenbordsteine. Das Funktionsprinzip ist das einer Buchstütze. Mit dieser Sicherheitsspange ist es auf einfachem Wege gelungen, sowohl Mitarbeiter auf dem Verladehof wie auch die Anwender vor Ort vor Bein- und Fußverletzungen durch umkippende großflächige Steinelemente zu schützen.

Jahr:	**2001**
Kategorie:	**Koordination**
Kontakt:	**Fritz Herrmann GmbH & Co. Betonsteinwerke KG**
	Saasa Nr. 31
	07607 Eisenberg

